

SWP 15.03.2019 Ulm und Umgebung

„Ich bin ein Stück vor mir selber geflohen“



Denkanstöße im Stadthaus: Ex-Manager Thomas Middelhoff (Foto: Volkmar Könneke)

Im Gefängnis lernt man nicht nur die Einsamkeit ertragen, man wird auch überhaupt nicht resozialisiert.“ Der ehemalige Manager Thomas Middelhoff sparte gestern bei den Denkanstößen im überfüllten Stadthaus nicht mit Kritik am Strafvollzug. Der funktioniere wie ein „Durchlauferhitzer“, in dem junge Menschen, die erstmals in Haft seien, erst so richtig kriminalisiert würden. „Das Gefängnis ist kein angenehmer Ort“, sagte der ehemalige Manager von Bertelsmann, ohne sein eigenes Verhalten, das ihn in diese Lage gebracht hatte, zu entschuldigen: „Ich bin selber schuld. Ich bin als Top-Manager ein Stück vor mir selber geflohen.“ Heute gehen die Denkanstöße zum Thema „Einsamkeit“ um 14 Uhr weiter.